

Pressemitteilung 11 KW 2019

Pro Hemsbach – die Bürgerbeteiligung an den Ratstisch geholt

Die Wählergruppe berichtet von ihrer Nominierungsversammlung:

„Aktive Bürgerbeteiligung ist notwendiger denn je.“ „Wenn man das Gefühl hat, die Politiker hören einem nicht zu, dann verliert man irgendwann das Interesse.“ „Und geht nicht mehr wählen.“ „Oder wählt Rechtsaußen, als Protest.“ Derart begann mit einem regen Gespräch die Nominierungsversammlung der Wählergemeinschaft Pro Hemsbach. Angestoßen von dem ersten Vorsitzenden Kai Schraut, der die Anwesenden mit den Sätzen begrüßt: „Wir treten wieder an, um die Anliegen der Bürger direkt am Ratstisch zu vertreten. Wir treten wieder an, um aktive Bürgerbeteiligung weiter zu unterstützen. Wir haben die Bürgerbeteiligung an den Ratstisch geholt und werden dafür sorgen, dass sie da bleibt.“ Getreu dem Motto der Wählergruppe: Hemsbacher für Hemsbach, fügt Fraktionssprecherin Marlies Drissler hinzu.

Gut gelaunt und bereit zu vollem Einsatz sind fast alle Interessenten für die Wahlliste von PH im Alten Rathaus erschienen. Man wendet sich nun dem formalen Ablauf der Aufstellung und den nötigen Wahlvorgängen zu. Alle PH Stadträte stehen zur Wiederwahl sowie altgediente PH Mitglieder und Bürger, die –so die Aussage - die parteiunabhängige Wählergruppe in ihrem Engagement unterstützen möchten,- überzeugt durch den Einsatz und die Zielsetzungen von Pro Hemsbach. So ist die Reihe nun an ihnen und alle stellen sich kurz vor: Warum wollen sie sich kommunalpolitisch engagieren? Was liegt ihnen dabei besonders am Herzen?

Danach wird es richtig förmlich, denn nun werden die Listenplätze gewählt. Da braucht es eine Stimmzählkommission, Schriftführer usw. Dank der gewissenhaften Leitung durch Horst Ehret können die Formalitäten vergleichsweise zügig durchgeführt werden.

Klar ist dann sofort, dass die Liste wieder mit Frauen und Männern im Wechsel besetzt wird. Über 50 Prozent der gewählten Kandidaten sind weiblich. Und PH hat sogar noch eine Ersatzkandidatin auf Platz 23. Dieses Ergebnis ist keine Überraschung, entspricht es doch dem Grundsatz von Pro Hemsbach, dass Frauen und Männer zu gleichen Anteilen Verantwortung in der Politik übernehmen. Nach ungefähr einer Stunde stehen die Listenplätze fest. Auf Wunsch der PH Mitglieder besetzen die Fraktionssprecherin Marlies Drissler und der 1.Vorsitzende Kai Schraut die Plätze 1 und 2.

Politisch will PH auch nach den Wahlen weiterhin besonders die Finanzen der Stadt und ganzheitliche städtebauliche Planungsansätze im Auge haben. Insbesondere bei größeren Projekten muss hier nachhaltig und verantwortungsbewusst geplant und entschieden werden.

Mit Blick auf die Bildung ist für die Wählergruppe ein qualitativ hochwertiges und breites Angebot in Hemsbach wichtig, weshalb PH auch aktiv am Erhalt der Realschule mitgearbeitet hat. Und sich auch verstärkt für ein schlüssiges Sanierungskonzept für die Goetheschule

einsetzt, um ‚Flickschusterei‘ zu vermeiden. Hemsbach soll zwei attraktive Grundschulstandorte haben.

Beim Thema Umweltschutz setzt die Gruppe schon immer und auch weiterhin auf praktische Umsetzung: Nach Photovoltaikanlagen auf der Hans-Michel-Halle, Lückenschluss beim Lärmschutz an der KVS und solarbetriebenen Straßenleuchten wird Pro Hemsbach auch in Zukunft unter ökologischen Gesichtspunkten handeln.

Und wo kann man PH treffen?

Unter anderem bei folgenden Terminen:

- PH Bürgertisch: jeden ersten Montag des Monats im Gigamot, ab 19 Uhr
- Bauernmarkt: 4.4.2019 Osterbowle und Ostergras säen für Kinder
- 20 Jahre PH: 13.4.2019 Feier unter dem Motto ‚Bürgerbeteiligung‘ mit Festrede von Dr. Edgar Wunder, dem Vorsitzenden von Mehr Demokratie e.V. Baden-Württemberg
- Degustationsmenü ‚Italienische Spezialitäten treffen Bergsträßer Weine‘: 24.4.2019, Gigamot
- PH-aktiv Wanderung: nächste Termine 17.3.2019 und 7.4.2019
- PH-aktiv: Freudenstadt und den Nordschwarzwald kennenlernen, 18.- 19.5.2019 (bgs)